Amistar® Gold

NEU!

Schutz vor Cercospora in Rübe und Sclerotinia in Raps

- Breites Wirkungsspektrum
- Hohe Wirkstoffaufladung
- Wirtschaftlich und verläßlich

Amistar® Gold

syngenta®

Amistar® Gold

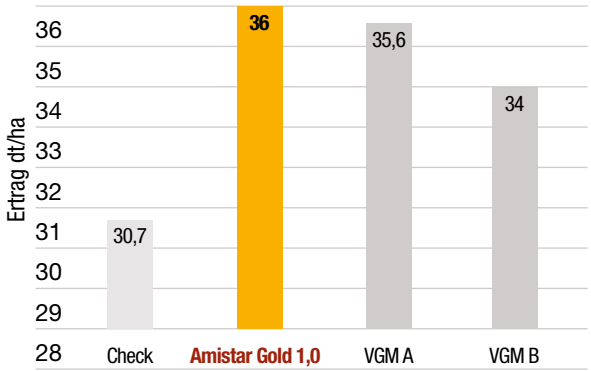
Das wirtschaftliche und verlässliche Rapsfungizid

Aus pflanzenbaulicher Sicht hat der Raps einige schwierige Anbaujahre hinter sich und die Wirtschaftlichkeit des Rapsanbaus wird derzeit von Vielen hinterfragt. Dennoch sollte insbesondere auf die **Blütenbehandlung** nicht verzichtet werden, da es in Befallsjahren zu starken Ertragseinbußen kommen kann. Amistar Gold bietet hier als Blütenfungizid eine **wirtschaftliche Alternative, die verlässlich gegen Sclerotinia und gegen Alternaria*** wirkt. Mit dieser Absicherung haben Sie Kosten und Krankheiten verlässlich unter Kontrolle.

VORTEILE

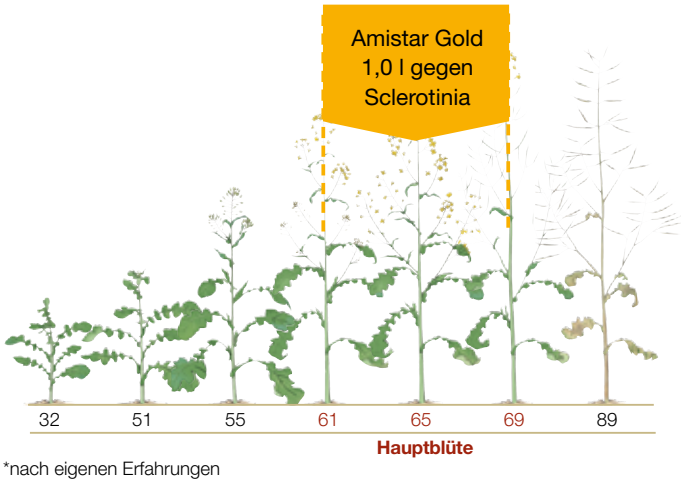
- **Verlässlich**
- **Wirtschaftlich**
- **Vielseitig**

ERTRAGSVERGLEICH



Anwendung BBCH 65, n = 8, europäische Zulassungsversuche

ANWENDUNGSZEITRAUM



*nach eigenen Erfahrungen

HOCHWIRKSAM GEGEN SCLEROTINIA

Unbehandelte Kontrolle

Sclerotinia kann starke Ertragseinbußen verursachen.

Amistar Gold 1,0 l/ha

Ein wirkungsstarkes Blütenfungizid wie Amistar Gold schützt die Rapsstängel gegen Sclerotinia und fördert so besonders in Befallsjahren Ertrag und Wirtschaftlichkeit im Rapsanbau.

Quelle: Syngenta, Produktentwicklungsversuch

PRODUKTPROFIL

Wirkstoffe	Difenoconazol, Azoxystrobin
Wirkmechanismus	3, 11 (FRAC)
Formulierung	Suspensionskonzentrat (SC)
Wirkungsspektrum (im Raps)	*Sclerotinia sclerotiorum* *Phoma (Wurzelhals- und Stängelfäule)*
Wirkungsweise	protektiv, systemisch und translaminar
Aufwandmenge	1 l/ha
Einsatztermin	*Sclerotinia sclerotiorum:* BBCH 59 – 69 *Wurzelhals- und Stängelfäule (Phoma):* Spätherbst bis Vegetationsruhe, BBCH 14 – 29 Frühjahr, BBCH 30 – 55 bei Befallsbeginn bzw. bei Sichtbarwerden der ersten Symptome
Anzahl Anwendungen	eine je Indikation max. 2x/Kultur
Bieneneinstufung	nicht bienengefährlich
Wartezeit	keine
Gewässerabstand	5/1/1/1
Packungsgröße	5 l

Amistar® Gold

Überlegener Schutz für Zuckerrüben

Die Bekämpfung von Blattkrankheiten in Zuckerrüben ist seit einigen Jahren eine zunehmende Herausforderung für den Anbauer. Dies Wirkstoffkombination aus Difenconazol und Azoxystrobin in Verbindung mit der hohen Wirkstoffaufladung sorgt dafür, dass alle relevanten Blattkrankheiten wie Cercospora, Mehltau, Ramularia und Rübenrost sicher bekämpft werden.

Die besonderen physiologischen Effekte von Azoxystrobin kommen besonders bei der ersten Anwendung zum Tragen. Diese Kombination führt zu einer langen Wirkungsdauer bei optimaler Assimilationsleistung und hilft der Zuckerrübe verschiedene Stresseinwirkungen (Trockenheit, Hitze) besser zu bewältigen.

PRODUKTPROFIL

Wirkstoffe	Difenoconazol, Azoxystrobin
Wirkmechanismus	3, 11 (FRAC)
Wirkungsweise	Protektiv, systemisch and translaminar
Kultur	Zuckerrüben, Raps, Sonnenblume
Indikationen	Cercospora, Ramularia, Echter Mehltau und Rübenrost
Formulierung	Suspensionskonzentrat
Aufwandmenge	1 l/ha
Einsatzzeitpunkt	Bei Infektionsgefahr bzw. Warndiensthinweis, BBCH 39-49
Anzahl der Anwendungen	max. 2, im Abstand von mind. 21 Tagen
Gewässerabstand	5/1/1/1
Wartezeit	35 Tage
Packungsgröße	5 l

VORTEILE

- **Breites Wirkungsspektrum zur Bekämpfung aller relevanten Blattkrankheiten**
- **Hohe Wirkstoffaufladung**
- **Physiologische Effekte durch Strobilurinanteil**
- **Besonders geeignet für die erste Anwendung gegen Blattkrankheiten**
- **Zulassung auch in Sonnenblumen gegen Sclerotinia**

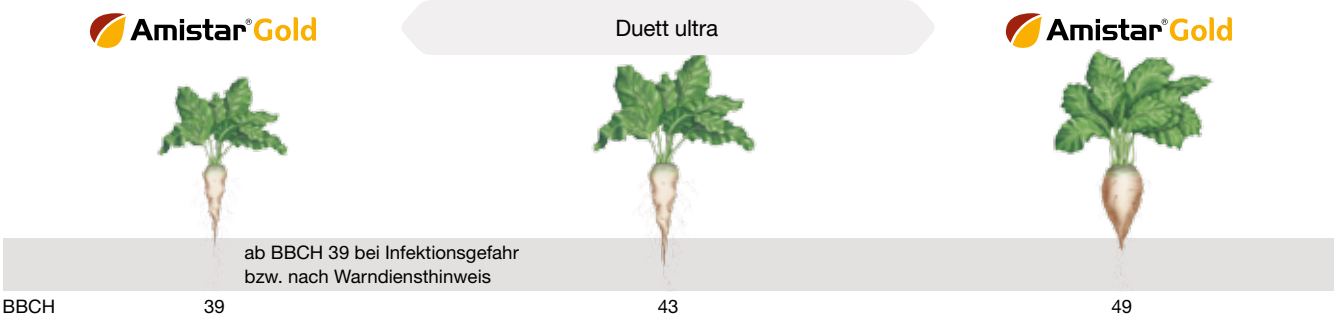
Cercospora-Blattflecken

Ramularia-Blattflecken

Echter Mehltau

Rübenrost

ZUCKERRÜBEN FUNGIZID EMPFEHLUNG CERCOSPORA 2020



Es wird empfohlen, zu jeder Spritzung ein zugelassenes Kontaktmittel beizumischen!

syngenta®

Syngenta Agro GmbH
Zweigniederlassung Österreich
Anton-Baumgartner-Str. 125/2/3/1, 1230 Wien
Tel.: 01/662 31 30
Fax: 01/662 31 30-250
Verkauf: Tel.: 01/662 31 30 DW 400
www.syngenta.at

Beratungs-Hotline
0800/207181

Spritzwetter
www.syngenta.at

Amistar® Gold

syngenta®

Zulassungsnummer Amistar Gold: 4107
Diese Infobroschüre ersetzt nicht die Gebrauchsanweisung. Pflanzenschutzmittel vorsichtig verwenden. Vor der Verwendung stets Etikett und Produktinformation lesen. Bitte beachten Sie die Warnhinweise und -symbole und befolgen Sie die Sicherheitsratschläge auf der Etikette. Irrtum und Druckfehler vorbehalten. Stand Dezember 2019